

## Geistesblitze sind genauso wichtig, wie deren Schutz

Innovationen: Es geht darum, geheimes Know-how im Betrieb zu identifizieren und die richtigen Maßnahmen zu treffen

Macht Mann oder Frau eine Erfindung, ist oft einer der ersten Gedanken, wie kann ich diese schützen? Das erste, was dem erfunderischen Kop dazu einfällt ist meistens: „Ich melde ein Patent an“. Doch was ist zu tun, wenn die Erfindung nicht patentierbar ist oder eine Patentierung nicht gewünscht ist?



© WKT

Die Patentierung einer Innovation ist oft mit hohen Kosten verbunden. Dabei sind Patente nur in bestimmten Fällen der richtige Weg – zum Beispiel, wenn es sich um Know-how handelt, welches nicht ein Produkt betrifft, sondern Prozesse. Ein wichtiger Aspekt im Zusammenhang mit Innovationen sollte sein, ob ich meine Erfindung, mein Know-how oder kurz gesagt, mein geistiges Eigentum, auch intern wie z.B. gegenüber Mitarbeitern oder wichtigen Partnern, wie z.B. Lieferanten oder anderen Geschäftspartnern gegenüber schützen muss?

Der Begriff geistiges Eigentum (Intellectual Property, kurz IP) umfasst in der Regel Rechte an immateriellen Gütern und beinhaltet sowohl gewerbliche Schutzrechte (Patente, Gebrauchs- und Geschmacksmuster) als auch Urheberrechte Know-how, Forschungsergebnisse).

Für weite Bereiche der Geschäftsgeheimnisse, aber auch für den Schutz einer technischen Erfindung, falls ein Unternehmen dies nicht patentieren will, gibt es den wettbewerbsrechtlichen Schutz nach dem Bundesgesetz gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG). Dieser stellt aber nur einen eingeschränkten Schutz dar.

Jedes Unternehmen, unabhängig von seiner Größe und seinem Geschäftsfeld, besitzt schützenswertes Know-how. Die Herausforderung für Unternehmen besteht darin, ihr geheimes Know-how zu identifizieren und die richtigen Maßnahmen zu treffen, damit Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse auch tatsächlich geheim bleiben zum Schutz von Innovationen.

## UWG-Novelle greift

Für den besseren Schutz von Know-how gibt es eine Novellierung im UWG zu den Geschäftsgeheimnissen, die mit 1. Jänner 2019 in Kraft getreten ist. Hintergründe für die Novellierung sind: „Innovative Unternehmen sind zunehmend unlauteren Praktiken ausgesetzt, die auf eine rechtswidrige Aneignung von Geschäftsgeheimnissen abzielen, wie Diebstahl, unbefugtes Kopieren, Wirtschaftsspionage oder Verletzung von Geheimhaltungspflichten und ihren Ursprung innerhalb oder außerhalb der Europäischen Union haben können. Neuere Entwicklungen, wie die Globalisierung, das zunehmende Outsourcing, längere Lieferketten und der verstärkte Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien, tragen zu einer Erhöhung des von derartigen Praktiken ausgehenden Risikos bei. Der rechtswidrige Erwerb und die rechtswidrige Nutzung oder Offenlegung von Geschäftsgeheimnissen beeinträchtigen die Fähigkeit der rechtmäßigen Inhaber von Geschäftsgeheimnissen, Vorreiterrenditen aus ihren Innovationsanstrengungen zu erzielen.“

### Leitfrage für Unternehmer zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen:

Identifikation von schützenswertem Know-how: Welche Informationen aus meinem Betrieb wären für meinen Konkurrenten besonders wertvoll?

**Maßnahmen:** Welche Maßnahmen wurden in Ihrem Betrieb zum Schutz dieser Geheimnisse gesetzt? Haben Sie Ihre Mitarbeiter entsprechend informiert? Gab es Schulungen? Wie haben Sie verhindert, dass außenstehende Personen Zugang zu den Informationen bekommen?

#### Leistungen der WK Tirol und Kooperationspartner

Die Tiroler Wirtschaftskammer unterstützt ihre Mitglieder dabei, Chancen und Potenziale zu erkennen und daraus Innovationen (Produkte, Dienstleistungen, Technologien, Geschäftsmodelle) zu entwickeln, zu fördern, zu schützen und zu vermarkten. Dazu stehen umfangreiche Service-Angebote zur Verfügung:

- WKO-Erstberatung und Vermittlung von weiterführenden Angeboten zu Innovation und Technologie
- Förderberatung für Forschung & Entwicklung sowie für Innovationen
- Vernetzung und Veranstaltungen zum Thema Innovation & Technologie
- Informationen und Publikationen zum Thema Innovation & Technologie
- Unterstützung im Zuge eines konkreten Innovationsprojektes
- Innovationspreise
- Schnittstelle zum Innovationsangebot der Außenwirtschaft Austria

Infos unter [www.WKO.at/tirol/innovation](http://www.WKO.at/tirol/innovation)

Stand: 20.05.2021